

Inhalt

Vorwort | 7

I. VISION – UTOPIE – DYSTOPIE

Hochmoderne Visionen und Utopien

Zur Transzendenz technisierter Fortschrittserwartungen

Uwe Fraunholz, Thomas Hänseroth, Anke Woschech | 11

Ambivalenz im Versprechen

Fortschritt und Untergang in der Technikphilosophie
der Weimarer Republik

Adelheid Voskuhl | 25

II. MOBILE ZUKÜNFTEN

Technik, Kommerz und Totenkult

Die technische Vision der pneumatischen Leichenbeförderung
zum Wiener Zentralfriedhof von 1874

Florian Bettel | 43

Die Plausibilität des Fortschritts

Deutsche Raumfahrtvorstellungen im Jahre 1928

Daniel Brandau | 65

Fahrerlos und unfallfrei

Eine frühe automobilen Technikutopie
und ihre populärkulturelle Bildgeschichte

Fabian Kröger | 93

Bundesdeutsche und französische

Geschwindigkeitsversprechen der 1970er Jahre

Verkehrsplanung zwischen Vision und Utopie

Philipp Hertzog | 115

III. ENERGIEVISIONEN

Demokratisierung durch Zentralisierung?

Elektrifizierung als soziale Vision im Deutschen Kaiserreich

Detlev Fritsche | 147

Mediterrane Stromvisionen

Von Atlantropa zu DESERTEC?

Alexander Gall | 165

IV. SOZIALISTISCHE TECHNIKUTOPIEN

»Revolutionäres Ringen für den gesellschaftlichen Fortschritt«

Automatisierungsvisionen in der DDR

Uwe Fraunholz | 195

Utopie aus dem Spritzgussautomaten

Sozialistische Moderne und Kunststoffe im Alltag der DDR

Katja Böhme | 221

V. MEDIEN DER POPULARISIERUNG

»Ein Gesang von der mechanisierten Welt«

Technikfiktionen im frühen deutschen Tonfilm

am Beispiel von F.P.1 ANTWORDET NICHT

Anke Woschech | 247

Dystopien von Medizin und Wissenschaft

Retro-Science Fiction und die Kritik an der Technikgläubigkeit

der Moderne im Computerspiel *BioShock*

Arno Görgen, Matthis Krischel | 271

Das neue Universum des Klaus Bürgle

Ralf Bülow | 289

Autorinnen und Autoren | 301